

Stellenausschreibung

Die Stiftung Topographie des Terrors sucht für den Bereich Gedenkstättenreferat, zum 1. November 2020 befristet bis zum 31. Oktober 2022 einen

Pädagogischen Mitarbeiter (m/w/d)

Diese Stelle mit einer Wochenarbeitszeit von z.Zt. 39,4 Stunden wird nach TV-L Egr. 11 vergütet.

Die Stelle wird von der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien im Rahmen des Programms „Jugend erinnert“ auf zwei Jahre befristet gefördert. Ziel ist es, den in diesem Programm bewilligten über 30 Projekten während der Projektlaufzeit Hilfestellungen zu geben. Die Aufgabe umfasst pädagogisch-didaktische Unterstützungen ebenso wie methodische und organisatorische Belange.

Das Arbeitsgebiet umfasst hauptsächlich folgende Aufgaben:

- Individuelle Beratungen der Projektpartner, Abhalten von Videokonferenzen mit kleinen Gruppen und Durchführung von Seminaren
- Anregung und Unterstützung der intensiven Zusammenarbeit der „Jugend erinnert“-Projektträger untereinander sowie Moderation des Austauschs und der Vernetzung
- Erarbeitung einer Strategie zur Präsentation guter Praxisbeispiele über die Internetplattform GedenkstättenForum als Anregung für die weitergehende Nutzung in Gedenk- und Dokumentationsstätten sowie außerschulischen Bildungseinrichtungen
- Mitwirkung bei der gleichzeitig durchgeführten Überarbeitung des GedenkstättenForums, vor allem hinsichtlich der Darstellung pädagogischer Arbeit von Gedenkstätten
- Planung und Implementierung einer Intranet-Möglichkeit für den professionellen Austausch der Projektmitarbeitenden und weiteren Gedenkstättenpädagog*innen (über das Online-GedenkstättenForum oder entsprechende Software-Lösungen)
- Betreuung des fachlichen Beirats des Projektes
- Verfassen eines Abschlussberichtes, mit einer Stärken-Schwächen-Analyse der Projekte, Vorschläge zur künftigen Weiterführung guter Projektansätze sowie deren Vernetzung.

Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) der Fachrichtungen Pädagogik, Neuere Geschichte oder vergleichbarer Studiengänge
- Sehr gute Kenntnisse der Geschichte des Nationalsozialismus und der gedenkstättenpädagogischen Fachdebatten
- Erfahrungen in der historisch-politischen Bildungsarbeit an Gedenkstätten und Museen
- Kenntnisse und Erfahrungen mit der Präsentation von Gedenkstätten und Museen im Internet, insbesondere mit der Darstellung pädagogischer Projekte
- sehr gute englische Sprachkenntnisse

Schwerbehinderte und schwerbehinderten gleichgestellte Bewerber (m/w/d) werden im Rahmen des gesetzlich Zulässigen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 21. August 2020 per Post an:

Stiftung Topographie des Terrors

Dr. Thomas Lutz

Niederkirchner Straße 8

10963 Berlin

Die Auswahlgespräche finden voraussichtlich am 22. September 2020 ab 13 Uhr statt. Reisekosten können leider nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen können nur mit einem ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden, anderenfalls werden sie spätestens sechs Monate nach Stellenbesetzung gemäß Bundesdatenschutzverordnung vernichtet. E-Mail-Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.